Sitzungsvorlage des Zweckverbandes Gruppenklärwerk Aichtal Drucksachen-NR GK/007/2022 öffentlich		
Verantwortlich:	Jean-Rémy Planche	
Aktenzeichen:	708.17	19.05.2022

Gremium	Termin	Beschlussart
Verbandsversammlung Gruppenklärwerk Aichtal	02.06.2022	Kenntnisnahme öffentlich

Sachstandsbericht zur Maßnahme "Erweiterung der Kläranlage"

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme

Sachverhalt:

Das Ing.-Büro Dünser.Aigner.Kollegen IPG GmbH wurde am 10.12.2021 mit der Planung der Erweiterung/Modernisierung der Verbandskläranlage beauftragt.
Bereits am 27.01.2022 fand ein erstes Auftaktgespräch mit der Verbandsverwaltung (inkl. Betriebsleitung) und dem Ing.-Büro statt, ein entsprechender Projektplan wurde dabei abgestimmt.
Vorgesehen war, dass bereits in dieser Sitzung das Ing.-Büro min. zwei Ausbauvarianten vorgestellt werden, über die die Verbandsversammlung zu entscheiden hat.
Leider wurde das Büro auch von Corona getroffen, so dass das Projekt nicht wie terminiert angelaufen ist.
Auch bei der Grundlagenermittlung ergaben sich Schwierigkeiten bzw. Auswertungsprobleme, die zunächst in der Tiefe ergründet werden mussten, hier darf auf die Anlage verwiesen werden.
Weitere Abstimmungen, Klärung von Verfahrensschritten (z.B. bei Probenahmen) mit Landratsamt, Betriebspersonal und dem Ing.-Büro Jedele und Partner folgten. Eine Datenermittlungsphase, die zeitintensiv, aber für die weitere Planung sehr wichtig war und für die Erweiterung/Modernisierung der Klärung grundlegend ist.

Die aktuelle Grundlagenermittlung sieht eine Erweiterung der Kläranlage von aktuell (Bestandsgröße) 25.000 Einwohnerwerte (EW) auf 40.000EW und einem Mischwasserzulauf von 240l/s auf 300l/s vor.
Die Berechnung des derzeitigen Einwohnerwerts gemessen an der CSB-Fracht (an Trockentagen) liegt bei rd. 31.500 EW für rd. 26.600 angeschlossen Einwohner im Verbandsgebiet, was aktuell bei der o.g. zukünftigen Ausbaugröße (= 40.000EW) einer Reserve für Entwicklung der Verbandsgemeinden (Neubaugebiete und Gewerbeflächen) von rd. 8.500 Einwohnerwerte entspricht.

Auf die Abfrage bei den Verbandsmitgliedern, ob die für die damalige Zukunftskonzeption (Büro Weger Ingenieure) gemeldeten Entwicklungs-prognosen der angeschlossenen Kommunen noch passend sind, ging nur von der Stadt Holzgerlingen eine Rückmeldung ein.

Sobald die Grundlagen bzw. -daten vom Landratsamt bestätigt sind, kann die Leistungsphase 2 beginnen bzw. der Vorentwurf erarbeitet und aufgestellt werden.

Es ist vorgesehen, in einer weiteren Verbandsversammlung im September die o.g. Variantenentwürfe vorzustellen und abzustimmen.

Finanzielle Auswirkungen:

-/-

Vorlage genehmigt

Ioannis Delakos
Bürgermeister

Anlagen:
Sachstandsbericht zum 19.05.2022